INFRASTRUKTUR

Ersten 145 Meter sind fertig

Die Bauarbeiten für den Geh- und Radweg in der Doktor-Heidrichgasse sind beendet. Das zweite Projekt liegt im Zeitplan.

VON BENEDIKTA HOLZLEITNER

GÖTZENDORF Gemeinsam mit den Nachbargemeinden Sommerein und Mannersdorf ist die Marktgemeinde Götzendorf Projektpartner beim Ausbau der regionalen Radinfrastruktur. In diesem Zusammenhang werden heuer zwei Projekt im Ortsgebiet umgesetzt, wobei eines bereits abgeschlossen ist. So konnte der 145 Meter lange Geh- und Radweg in der Doktor-Heidrichstraße fertiggestellt werden und in der Vorwoche auch offiziell freigegeben werden.

Ziel des Projekts war es, eine sichere Verbindung zwischen Volksschule und Kindergarten zu schaffen. Denn mit dem neuen Geh- und Radweg soll die Verkehrssicherheit, vor allem für die jüngeren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger maßgeblich erhöht werden. So ist der neue Weg auch mit Schutzstreifen und Lichtraumprofil ausgestattet. Noch bis Jahresende laufen hingegen die Arbeiten an dem Geh- und Radweg vom Sportplatz zur Mannersdorfer Straße. Hier muss auch eine rund zwölf Meter lange Brücke über den Leithakanal errichtet werden. Die Kosten für beide Projekte belaufen sich auf cirka 590.000 Euro. 70 Prozent der Kosten werden vom Land getragen, für die restlichen 30 Prozent kommt die Marktgemeinde Götzendorf auf.

Christof Dauda vom NÖ Straßendienst, ÖVP-Landtagsabgeordneter Otto Auer, ÖVP-Bürgermeister Kurt Wimmer und Bad Deutsch Altenburgs FPÖ-Vizebezirksparteichef Markus Keprt nahmen die offizielle Verkehrfreigabe vor. *Foto: Amt der NÖ Landesregierung*

Schnitzen mit der Feuerwehr

AU Das Kürbisschnitzen bei der Feuerwehr Au am Leithaberge ist bereits eine lieb gewonnene Tradition im Ort. Auch